

Stadtrat der Stadt Weißenfels

Antrag:



Name des Stadtrates

Gunter Walther (Bündnis 90/GRÜNE)

eingereicht für die Sitzung des Stadtrates am

10. 06. 2021

**Einwendungen zur Niederschrift der 20. öffentlichen Sitzung des Stadtrates am 29. 04. 2020**

Unter TOP 13 wurde der von mir am 12. 10. 2020 eingereichte Antrag, "Schall- und Geruchsimpessionen am Tönnies Schlachthof Weißenfels", auf die Tagesordnung des SR am 29. 04. 2021 gesetzt. Zu diesem Zeitpunkt war bereits mehr als ein halbes Jahr vergangen und schon damit die Bestimmungen des § 2 der GeschO WSF und des § 53 der KVG LSA gröblich verletzt, nach der ein Antrag spätestens zur übernächsten Sitzung behandelt werden muss.

Eine lange Zeit also, um die im Antrag an die Verwaltung formulierten Beschlüsse durch einen ausführlichen Sachstandsbericht zu ergänzen. Zum Beispiel, was hat die Stadtverwaltung bisher in ihrer Verantwortung getan, um bei der Genehmigungsbehörde nach 12 Jahren vorläufiger Betriebserlaubnis erforderliche umfassende Schall- und Geruchsmessungen im Interesse ihrer betroffenen Bürger einzufordern.

Dabei wird in meinem Antrag nicht die Zuständigkeit und Ermessenshoheit der Landesbehörde angezweifelt. Im Gegenteil, mit den Beschlüssen Pkt. 1 bis 3 sollte lediglich die Landesbehörde zur Durchführung dieser längst überfälligen Messungen bewegt werden. Ein Anliegen für das eine Verwaltung nach meinem Verständnis von kommunalen Rechten und Pflichten sehr wohl zuständig ist.

Das der amtierende Stadtratsvorsitzende nach GeschO WSF § 2, Abs. 5 den Antrag zur Absetzung des TOP 13 stellt, weil dieser Antrag nicht in den Aufgabenbereich der Stadt fallen würde, hätte zumindest eine etwas ausführlichere Begründung seinerseits erwarten lassen. Diese wurde trotz meiner mehrfachen an ihn gerichteten Aufforderung während der Sitzung abgelehnt.

Möglicherweise fehlte es ihm während der Sitzung an entsprechenden Argumenten, leider wurden diese auch in der Niederschrift nicht nachgereicht. Die Abstimmung zur Absetzung des TOP 13 ist deshalb vom Grunde her fehlerhaft und der Beschluss ist aufzuheben. Ich bitte den TOP 13 zur nächsten Sitzung auf die Tagesordnung zu setzen.

Weitere Schritte zur rechtlichen Prüfung behalte ich mir vor.

Gunter Walther  
Bündnis 90/GRÜNE

Weißenfels, der 08. 06. 2021